



Kirchgemeinde Lengnau-Freienwil

Jahresbericht 2018

Seelsorge, Pfarrei, Kirchgemeinde

Pfarrerrat: Personelles: Nachdem der Pfarrerrat letztes Jahr schon personelle Verstärkung aus Freienwil von Monika Birchmeier bekam, stiess dieses Jahr Andrea Thörig dazu. Ihr ist es zu verdanken, dass der Pfarrerrat nun auch einen Fahrdienst für spezielle Gottesdienste anbieten kann. Als Beispiel, der 09.00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit anschliessendem Chilekafi. Am Sonntag, 23. September wurde dieser Dienst erstmals in Anspruch genommen. Am 15. Mai dieses Jahres fand das alljährliche Pfarrerratstreffen des Pastoralraums statt. Der Lengnauer Pfarrerrat lud ins Vogelsang ein. Knapp 20 Pfarrerräte und die Seelsorger nahmen daran teil.

Chilekafi: Es wurden 5 Chilekafi nach dem Neun-Uhr-Gottesdienst angeboten.

Palmwerkstatt in Freienwil und Lengnau am 24. März: Die Erstkommunikanten mit ihren Eltern haben unter fachkundiger Anleitung bunte Palmen kreiert. Zum Znüni gab es Zopf, Brot und Getränke, offeriert wie jedes Jahr von der Kirchgemeinde. Die geschmückten Palmen wurden im feierlichen Palmsonntagsgottesdienst in Lengnau und in Freienwil von Pfarrer Gregor Domanski gesegnet.

Osterapéro in Freienwil und Lengnau am 1. April: Im Anschluss an die feierlichen Ostergottesdienste in Lengnau und Freienwil waren wiederum alle zum Apéro mit Eiertütschen eingeladen.

Weisser Sonntag in Lengnau, 6. Mai: Dieses Jahr feierten 26 Kinder aus Freienwil und Lengnau in der St. Martinskirche Lengnau das Fest der Erstkommunion. Nach langer Zeit fand dank schönem Wetter wieder einmal eine Prozession mit der Musikgesellschaft Brass Band Lengnau zur Kirche statt. Die Erstkommunikanten wurden von ihrer Katechetin Monika Willi auf diesen Tag vorbereitet. Zum Thema „Auf der Suche nach einem Schatz“ fand auch Pfarrer Gregor Domanski passende Worte in seiner Predigt. Gesänglich, musikalisch wurde die Feier durch den Singkreis und den Kinderchor verschönert. Nach dem Gottesdienst waren alle zum Apéro an schön gedeckten Tischen und bei herrlichem Sonnenschein eingeladen.

Katecheten: Monika Willi, Ehrendingen hatte auf Ende Schuljahr 2018/2019 als Katechetin der 3. Klässler gekündigt. Auf ausdrücklichen Wunsch fand keine spezielle Verabschiedung statt.

Als neue Katechetinnen durften wir auf den 1. August begrüssen: Jeanine Meury für die 1./2. Klasse in Freienwil und Lydia Spuler für die 3. Klasse Lengnau und Freienwil (Erstkommunionvorbereitung).

Firmung am Samstag, 24. November 2018 um 16.00 Uhr: 14 Jugendliche haben sich während der Firmvorbereitung mit dem Thema „Träume – Träum witer“ auseinandergesetzt und an einem Firmweekend in Beinwil am Hallwilersee teilgenommen.

Für den feierlichen Firmgottesdienst waren Gregor Domanski und der Firmspender Domherr und Pfarrer Josef Stübi, Baden, verantwortlich. Der Jugendchor erfreute mit seinen zum Thema ausgewählten Liedern und wohlklingenden Stimmen die Zuhörenden.

Kirchgemeinde

Kirchgemeindeversammlung vom 29. November: Der Präsident, Mario Schönenberger, konnte 60 Stimmberechtigte aus Lengnau und Freienwil sowie drei Vertreter aus dem Kirchgemeindeverband begrüßen.

Rechnung 2017: Die Rechnung weist einen Betriebsgewinn von Fr. 33'538.73 auf.

Kreditabrechnung Innenrenovation Kapelle Freienwil: Dank grosszügigen privaten Spenden und Beiträgen der Gemeinde Freienwil und der Denkmalpflege, schliesst die Abrechnung mit Fr. 67'564.10 unter dem bewilligten Kredit von Fr. 224'000.-.

Kreditabrechnung Ersatz Beleuchtungssteuerung und Optimierung der Beleuchtung, Kirche: Der bewilligte Kredit von Fr. 42'000.- wurde um Fr. 1'048.50 nicht ausgeschöpft.

Budget 2019: Der Finanzverantwortliche kann ein ausgeglichenes Budget vorstellen.

Wahlen: Finanzkommission: Martin Fux, Lengnau, Präsident (bisher); Karl Suter, Freienwil (bisher); Marianne Seeburger, Lengnau (neu).

Stimmzähler: Oswald Schmid, Lengnau (bisher); Sabrina Pugliatti, Freienwil (neu).

Verabschiedungen: Finanzkommission: Maria Müller, Lengnau (20 Jahre)

Stimmzähler: Vreni Burger, Freienwil (8 Jahre)

Kirchenpflege: Elisabeth Schmid (11 Jahre), Marie-Louise Kummer (8 Jahre), Erika Müller (8 Jahre), Mario Schönenberger (8 Jahre, davon 4 Jahre Präsident).

Das Protokoll der KGV 2017, die Rechnung, das Budget sowie alle Kreditabrechnungen wurden von der Versammlung ohne Diskussionen genehmigt.

Kircheneintritte: Keine

Kirchenaustritte: 32 Personen

Synode/Landeskirche

Die Frühjahrssynode fand am 20. Juni statt. Gastreferent Viktor Diethelm sprach über die Zukunftsperspektiven in der Jugendarbeit. Aufgabe der Jugendarbeit ist, in die Lebenswelten der Jugendlichen einzutauchen. Ab dem 16. Altersjahr sind die Jugendlichen Teil der Kirche, welche erlebbar und erfahrbar sein soll. Jugendliche sollen ihre Kirche mitgestalten, selber Jugendarbeit leisten.

Die Jahresrechnung der Landeskirche schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 273'873 ab, jedoch um Fr. 470'226 besser als budgetiert. Der Aufwandüberschuss wird aus den allgemeinen Reserven der Zentralkasse entnommen. Der Zentralkassenbeitrag bleibt unverändert bei 3%.

Genehmigt wurde auch der leicht unterschrittene Kredit von Fr. 324'000 für die Heizungserneuerung der Propstei Wislikofen.

Zur Einstimmung in die Herbstsynode vom 14. November hielt Nadia Rudolf von Rohr, Co-Vorsteherin der Franziskanischen Gemeinschaft, ein Referat: „Niklaus und Dorothea von Flüe

– JA zu jedem neuen Lebensabschnitt“. Haupttraktandum war das Budget 2019. Es schliesst mit einem Defizit von Fr. 472'700 ab, bei einem Gesamtvolumen von Fr. 16'780'000. Es wurde fast einstimmig mit dem unveränderten Zentralkassenbeitrag von 2,7% genehmigt. Der Aufwandüberschuss wird aus den allgemeinen Reserven der Zentralkasse gedeckt.

Neue Archivverordnung

Nach wenigen Anpassungen in den Schränken im Archiv sind die archivwürdigen Dokumente übersichtlich nach Fachgebieten geordnet zu finden. Damit ist die neue Archivverordnung der Landeskirche in unserer Kirchgemeinde und Pfarrei erfolgreich umgesetzt und abgeschlossen.

Pastoralraum/Kirchgemeindeverband, Zusammenarbeit im Surbtal

Pastoralraum/Kirchgemeindeverband

Nach der Errichtung im Oktober 2017 sind die Arbeiten im Pastoralraum zur Umsetzung des Pastoralraumkonzeptes aufgenommen worden. Es wurden Arbeitsgruppen zu den verschiedenen Bereichen der Seelsorge unter der Leitung eines Seelsorgers und der Teilnahme von Mitgliedern aus den vier Pfarreien gebildet. Eine Begleitgruppe lässt sich über den Fortschritt regelmässig informieren. Die Arbeiten werden im kommenden Jahr fortgesetzt.

Die Gremien des Kirchgemeindeverbandes (ehemals Seelsorgeverband) haben ihre Arbeit ebenfalls den neuen Begebenheiten angepasst und sich teilweise neu organisiert.

Jast

In allen Pfarreien begleiten Jast-Mitarbeitende die Firmanden auf ihrem Firmweg: Nacht des Glaubens und Besuch der franziskanischen Gassenarbeit in Zürich.

Die Renovation des Lions hat sich bewährt, und der Treff wird am Mittwoch von rund 15 und am Freitagabend regelmässig von 25 – 30 Jugendlichen besucht.

Die Ausstellung von Werken von 12 jungen Künstlerinnen und Künstlern (*SurbArt*) im Gartencenter Lengnau war ein grosser Erfolg. Mehrere Schulklassen und viele Besucher wurden durch die Ausstellung geführt. Die kleine Festwirtschaft fand ebenfalls guten Anklang.

Am 16. März fand der erste offizielle *Jungsevent mit* Francesco Montalto, Mitarbeiter auf der Jast, statt. Beim gemeinsamen Abendessen – nur unter Jungs - wurden Eventwünsche gesammelt. Zwei weitere Treffs wurden festgelegt.

Die Jast beteiligte sich mit einer Schnitzeljagd auch beim Ferienpass Surbtal.

Marion Vogler hat ihre Praxisausbildung im Rahmen ihres Studiums an der Fachhochschule Nordwestschweiz beendet. Die JAST und damit auch die Jubla haben von ihren neuen Fachkenntnissen viel profitiert. Ihre Nachfolgerin, Michèle Kizal-Ehrler, wird in einem 60%-Pensum angestellt. Auch sie wird die Ausbildung in sozialer Arbeit absolvieren. Sie wird Präses der Jubla.

Die JAST war an allen Firmweekends in Beinwil am See beteiligt.

Die JAST organisierte für die Kreisschule Surbtal in Lengnau am 22. und 23. November das Kerzenziehen für alle Klassen.

Jubla

Die Jubla hat ein sehr aktives, engagiertes Leiterteam. Das Sommerlager in Disentis wurde von über 60 Jugendlichen besucht, wiederum ein grosser Erfolg. Ein weiteres Highlight war wieder das „Grill and Chill“ vom 26. Mai. Was das Leitungsteam mit Unterstützung ihrer Eltern

und Ehemaligen auf dem Werkhof-Areal leistet, bietet Bewunderung. Ein Anlass für Jung und Alt.

Neben den vielen Gruppenstunden fand anfangs September ein regionaler Scharanlass mit Übernachten im Zelt statt, unter dem Motto „Immer witer mit de Ritter“. Ein voller Erfolg.

Ökumenische Zusammenarbeit im Surbtal

Das Thema der Erwachsenenbildungsreihe im 2018 war: Fremd sein – vertraut werden. Am 20.2. Vortrag mit Birgit Kräuchi „Flüchtlingswelle und persönliche Betroffenheit“; am 8.3. Podiumsgespräch „Fremd sein – vertraut werden“; am 21.3. „Kulinarische Begegnung mit unseren Asylbewerbern aus Endingen“; am 5.5. „Begegnungsnachmittag der Kulturen“.

Die vier Anlässe fanden in Tegerfelden und Unterendingen statt und waren durchschnittlich gut besucht.

Ökumenische Sitzung in Lengnau am 12. Juni:

Zur Sitzung trafen sich 11 Personen aus dem Surbtal. Vertreter der Kirchenpflegen und der Pfarreiräte der kath. Pfarreien Unterendingen und Lengnau, Vertreter der ref. Pfarrei Tegerfelden sowie die Seelsorger.

Diskussionsthemen: Rück- und Ausblick auf gemeinsame Gottesdienste und Veranstaltungen – Vorstellen des Projektes/Vision eines ökumenischen Kindermusicals im Jahre 2021 – Beim Sternsingen in Lengnau werden ab 2019 auch die reformierten Schüler ab der vierten Klasse zum Mitmachen eingeladen – Austausch der Sorgen und Erfolgserlebnisse in den einzelnen Pfarreien.

Mitarbeiter und Vereine

Personelles

Blumenschmuck Freienwil: Auf Ende Januar hatten Fränzi Suter und ihre Stellvertretung Theres Strebel als Blumenschmuck Verantwortliche für die Kapelle Freienwil gekündigt. Mit Monica Dos Santos konnte diese Stelle wieder besetzt werden.

Ministranten:

Am 1. Juni durfte die Minischar die langersehnte Reise in den Europapark geniessen.

Am Schuleröffnungsgottesdienst vom 12. August wurden 5 Ministrantinnen und 1 Ministrant neu aufgenommen. Nun zählt die Minischar 30 Mitglieder.

Kirchenchor Freienwil

Seit mehreren Jahren hat die Mitgliederzahl des Chores abgenommen. Die wenigen Neueintritte konnten die Überalterung auch nicht aufhalten. Deshalb fasste der Chor den Beschluss zur Auflösung. Am Patroziniumstag, am 2. Juli, sang der Chor zum letzten Mal und verabschiedete sich mit einer gut gesungenen Messe (dank Zuzüger) glanzvoll von den Freienwiler Gläubigen. Sogar der Gemeinderat war fast vollzählig anwesend und bedankte sich für den jahrelangen Beitrag des Chores zur Kultur im Dorf.

Veranstaltungen

In unserer Kirche in Lengnau, in den verschiedenen Räumen des Pfarreizentrums sowie auch in den Kapellen in Freienwil, Husen und Vogelsang finden nebst feierlichen Gottesdiensten immer wieder ganz unterschiedliche Veranstaltungen statt.

Jeweils einmal im Monat am Donnerstag findet der beliebte Jass- und Spielnachmittag im Singzimmer statt. Engagierte Frauen vom Frauenverein übernehmen die Organisation.

16. Januar: Unter dem Motto „Querbeet“ hatte der Frauenverein zur 141. GV eingeladen.

9 Mal in den Monaten März, April, Oktober, November und Dezember wurde unter der Leitung von Priska Leimgruber in unserer Kirche meditativ getanzt.

14. März: Frühlingsbörse des Frauenvereins mit Kaffeestube im Pfarreizentrum.

25. April: Dog-Abend des Frauenvereins im Pfarreizentrum Lengnau. Eingeladen wurde zum gemeinsamen Spielen oder zum Erlernen des Dog-Spiels.

26. Juli: Annatag in Husen: Bei prächtigem Sommerwetter fand der feierliche Gottesdienst mit Pfarrer Gregor Domanski und musikalisch umrahmt von der Musikgesellschaft Brass Band Lengnau im Weiler Husen statt. Die Feier war erfreulich gut besucht.

Anschliessend lud der feine Duft von Grilliertem sowie Kuchen und Desserts, liebevoll vorbereitet von der Familie Elisabeth und Werner Schmid, noch zum Verweilen ein.

17. August: Gemeinsamer Ausflug Pfarreirat und Kirchenpflege: Die Organisation lag beim Pfarreirat. Auf dem Dorfplatz Lengnau wurde mit einer Wanderung über den Judenfriedhof mit Ziel Unterendingen gestartet. Der Überraschungsapéro beim Judenfriedhof diente einerseits als Stärkung für den weiteren Marsch und andererseits, um unter den Bäumen Schutz zu finden vor den fallenden Regentropfen. Im Restaurant Finibus Terrae, bei Alfredo in Unterendingen durften wir von der Speisekarte aussuchen, was beliebt und wurden sehr prompt bedient. Bei anregenden Gesprächen und einem spannenden Quiz verging der gemütliche Abend im Nu. Für die Heimreise benutzten die einen den Bus, die vorhandenen Privatautos und dann gab es noch welche, die den ganzen Heimweg zu Fuss machten.

18. August: Reformierte Trauung in der Kapelle Freienwil.

19. September: Herbstbörse des Frauenvereins mit Kaffeestube im Pfarreizentrum.

22. Oktober: Einladung zum Kurs „Das Geheimnis des Riechens“ entdecken.

26. Oktober: Zum Dankeschönabend wurden über 90 Personen eingeladen. 60 Mitarbeiter, darunter viele Freiwillige konnten im schön dekorierten Pfarreisaal das feine Essen und die Unterhaltung geniessen. Philipp und Irène Schubiger bestritten den Partyservice. Die Kleinformation der Brass Band Lengnau spielte während des Apéros festlich auf.

10. November: Das traditionelle Weihnachtsgeschenkebasteln wurde von Frauen des Frauenvereins organisiert und durchgeführt.

11. November, Martinstag: Das Patrozinium fiel auf einen Sonntag. Zur Gestaltung des Festgottesdienstes, geleitet durch Pfarrer Gregor Domanski, trugen alle Pfarreichöre, Instrumentalisten sowie die Viertklässler mit ihrem eindrücklich vorgetragenen Martinsspiel bei. Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle Besucher zu Pasta mit verschiedenen Saucen eingeladen. Die Verantwortung lag beim Pfarreirat und vielen freiwilligen Helfern.

18. November, Konzert des Siggenthaler Jugendorchesters SJO: Die über 50 Jugendlichen hatten einmal mehr mit ihrem grandiosen Konzert in der Lengnauer Kirche vielen Besuchern den Sonntagabend verschönert. Besondere Höhepunkt waren die Soli der Violinistin, Elea Nick, im Violinkonzert in D-Dur von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky.

04. Dezember, Adventsfeier für Senioren: Der Frauenverein hatte wiederum alle Senioren zur Adventsfeier ins Pfarreizentrum eingeladen. An den festlich gedeckten Tischen wurde ein feines Zobigplättli serviert. Die Home Singers bereicherten den Nachmittag mit passenden, stimmigen Liedern, die auch zum Mitsingen einluden.

09. Dezember, Weihnachtsspiel: Die Viert- und Fünftklässler mit ihren Lehrerinnen Marion Joos und Isabelle Laube hatten das Weihnachtsmusical „Im Jakob sis Wiehnachtswunder“ eingeübt. Zusammen mit dem Jugendchor, Kinderchor, Schülerchor und Singhöck wurde das Musical am zweiten Adventssonntag in der voll besetzten Martinskirche aufgeführt. Es wurde eine Kollekte zugunsten der Stiftung Sternschnuppe aufgenommen. Erfreulicherweise kamen Fr. 1'206.- zusammen.

16. Dezember, Kirchenkonzert der Brass Band Lengnau: Traditionell am dritten Adventssonntag lud die Musikgesellschaft Brass Band zu ihrem Kirchenkonzert ein. Das diesjährige Konzert stand erstmals unter der musikalischen Leitung des neuen Dirigenten Markus Hauenstein. Besondere Höhepunkte waren das Cornet Solo von Simon Curschellas im Stück „Share My Yoke“ sowie das Posaunenregister mit „I Will Follow Him“.

Kirchenpflege, Verwaltung

Kirchenpflege

Die Kirchenpflege kam zu 11 Sitzungen zusammen.

Alle Mitglieder der Kirchenpflege trafen sich zur alljährlichen Tagung am 23./24. Februar in Wislikofen. Frank Worbs, Leiter Informationsdienst der Reformierten LK Aargau gab am Freitagabend interessante Erläuterungen zum Modell „Lebenslang Mitglied bleiben“, das in der ref. Landeskirche bereits angewendet wird.

Die Ateliers am Samstagmorgen: 1. Kirchliche Jugendarbeit: Wer kann das?; 2. Sag' es einfach, sag' es klar (Texte formulieren zum Veröffentlichen); 3. Das neue Lohnreglement der Landeskirche; 4. Rund um Liegenschaften; 5. Datenschutz in der Kirchengemeinde!

Nachfolgeplanung, Wahlvorbereitungen 2019- 2022:

Die Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten startete bereits im Jahr 2017. Weit über 30 Personen wurden angefragt. Aus unterschiedlichen Gründen (bestehendes Engagement in Beruf, Familie, Umfeld; kein Bezug mehr zu Pfarrei und Kirchengemeinde; etc.) wurde eine Kandidatur abgelehnt. Insbesondere aus Freienwil kam trotz gezieltem Aufruf kein erfolgreicher Vorschlag. So konnten für die fünf austretenden Mitglieder nur zwei Kandidaten plus der gewählte Pastoralraumpfarrer vorgeschlagen werden. Die Wahl fand am 23. September statt.

Aus der Kirchenpflege sind auf Ende Jahr 2018 ausgetreten:
Mario Schönenberger nach 8 Jahren, davon 4 Jahre Präsident
Marie-Louise Kummer nach 8 Jahren als Aktuarin
Erika Müller nach 8 Jahren, Elisabeth Schmid nach 11 Jahren

Neu- und Wiedergewählte:

Claudia Laube, bisher, neu als Präsidentin

Prof. Dr. August Schubiger, bisher

Sandra Tinner und Patrick Voegtlin, neu

Erika Müller ist für eine weitere Amtsperiode als Mitglied der Synode wiedergewählt.

Klausurtagung der KP und PR am 5.5. in Wislikofen

Erstmals trafen sich die Mitglieder des Pfarreirates und der Kirchenpflege zu einer gemeinsamen Klausur. Als Tagungsleiter konnte Theologe Dr. Bernhard Lindner, Oeschgen gewonnen werden.

Impuls: Verkündigung der christlichen Botschaft in der heutigen Zeit – Wie die abwesende Mehrheit erreichen? – Projektvorschlag aus der reformierten Landeskirche „Lebenslang Mitglied bleiben“ (siehe KP Tagung Wislikofen).

Ergebnisse und Möglichkeiten aus den Gruppenarbeiten:

Attraktive Katechese – Kinder/Familiengottesdienste mit Religionsklassen – Kontakt halten mit Kindern nach der 1. Kommunion und Jugendlichen nach der Firmung – Feedback holen bei jungen Leuten – Positive Nachrichten aus der Pfarrei verbreiten – guter Web-Auftritt.

Gratulationsschreiben zu Geburtstagen und Eheschliessungen – Schreiben überarbeiten (Neuzuzügerbegrüssung, Einladung zur KGV, Kirchengastbesuche).

Finanzen

Rechnung 2017

Der Rechnungsabschluss 2017 ergab einen Gewinnüberschuss von Fr. 34'000.-. Dies wurde möglich durch geringere Ausgaben einerseits und andererseits höhere Steuereinnahmen infolge der Steuerfusserhöhung. Dies ermöglichte einen erhöhten Schuldenabbau.

Budget 2019

Gemäss Empfehlung der Landeskirche sollten die Löhne fürs 2019 um 1,6% erhöht werden. In Anbetracht der Finanzlage der Kirchgemeinde kann diese leider nicht generell umgesetzt werden. Das Budget 2019 ist in der Summe ausgeglichen. Alle Ausgaben werden auch künftig genau geprüft, damit die zukünftigen Ausgaben die Einnahmen nicht übersteigen.

Versicherung

Die „Kollektiv-Unfallversicherung UVG- Zusatz“ und der „Kollektiv-Krankenversicherung“ wurden von der „Mobiliar“ zur „Vaudoise“ gewechselt. Dies auf Empfehlung der Katholischen Landeskirche AG, die einen Rahmenvertrag mit der „Vaudoise“ für die obgenannten Versicherungen abgeschlossen hatte. Mit diesem Wechsel kann von günstigeren Prämien profitiert werden

Bau/Liegenschaften

Kapelle Freienwil

Die sehr schön renovierte Kapelle Mariä Heimsuchung erstrahlt wieder in neuem Glanz. Dank den vielen Privatspenden, Beiträge der Orts- und Bürgergemeinde Freienwil, sowie einer namhaften Unterstützung der Denkmalpflege Aargau musste der bewilligte Kreditrahmen bei weitem nicht ausgeschöpft werden.

Die Namen der Spender wurden auf einer Messingtafel eingraviert und diese wurde beim Eingang der Kapelle angebracht.

Pfarrzentrum Lengnau

Erneuerung der Beleuchtung inkl. Steuerung in der Kirche

Im Sommer wurden die Scheinwerfer in der Kirche durch neue stromsparende LED-Scheinwerfer ersetzt. Zur Verbesserung der Ausleuchtung des Altarraumes und der Kunstgegenstände wurden zusätzliche Leuchtkörper eingesetzt. Eine programmierbare Steuerung (Erweiterung der Heizungssteuerung) und neue Stromschützen ersetzen nun die Handsteuerung und die alte Stromversorgung. Als Vorbereitung wurde im Winter bereits die Software der Heizungssteuerung ausgetauscht

Mobilfunkantenne im Kirchturm

Salt Mobile SA, Renens, möchte eine Antennenanlage im Kirchturm einbauen und hat eine Anfrage an die Kirchgemeinde eingereicht. Nach diversen Abklärungen, auch mit dem Natur- und Vogelschutzverein Lengnau wegen der Mauersegler, die im Turm nisten, hat die Kirchenpflege dem Vorhaben zugestimmt. Die definitive Planung, Baubewilligung und Ausführung des Projektes werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

WC-Anlagen

In den Damen- und Herren-WC wurden neue Waschtischarmaturen eingebaut.

Öffentlichkeitsarbeit

Auch im Jahr 2018 standen einige Veranstaltungen auf dem Terminplan, über die in der Zeitung oder auf unserer Homepage berichtet wurden. Diese reichten von der Erstkommunionfeier über Erntedankgottesdienste bis zur Firmung oder dem Weihnachtsspiel der Schüler.

Im Zusammenhang mit der Einsetzung des Pastoralraumes wurden für alle Pfarreien neue Webseiten mit einem modernen Erscheinungsbild erstellt. Die frisch aufgestellte Homepage mit Bildern der Kapellen und aktuellen Anlässen sowie Infos über Gottesdienste und anderes mehr ist unter www.pfarrei-lengnau-freienwil.ch abrufbar.